

Alle an Bord!

Wenn es am 17. Jänner heißt „Leinen los für die boot 2026“, glänzt die 57. Auflage mit dem „Who is Who“ der Segel- und Motorbootbranche.

Foto MESSE DÜSSELDORF / C. TILLMANN

Und die hat es nach derzeitigem Stand in sich, wie uns boot-Director Petros Michelidakis im **ocean7**-Talk verrät: Über 1.500 Aussteller aus 68 Ländern, 16 Messehallen mit mehr als 1.000 Booten, Wassersport in Action für die Besucher und jede Menge an Innovationen, neuesten Technologien und Wissenstransfers in internationalen Foren sind angesagt. Entsprechend groß ist die Vorfreude auf die Messe: „Die boot 2026 wird die Besucher begeistern – auch unsere 24 österreichischen Aussteller tragen dazu maßgeblich bei“, so Michelidakis. Zwar habe die Branche, vor allem im Segelboot-Bereich, die Talsohle noch nicht vollständig durchschritten, doch zeichne sich auch dort ein Licht am Ende des Tunnels ab.

Hervorragend sei die Buchungslage bei den Motorbooten. Die Hersteller würden mit ihren aktuellen technologischen Entwicklungen bei Antrieben und Konstruktionen beweisen, dass Hightech – auch auf höchstem ökologischem Niveau – längst Standard in der Bootsbranche ist. „Besonders freue ich mich auf das Ergebnis der einzigartigen Zu-

sammenarbeit von Frauscher und Porsche, die uns mit einem ganz besonderen Gusto-Stückerl, wie man in Österreich sagt, überraschen werden. Ein Besuch der Superboat Halle 5 lohnt sich auf jeden Fall“, verrät Michelidakis.

Aber auch der Segelbootsektor ist zur beliebten Vielfalt zurückgekehrt. Hier ist alles da, was Rang und Namen hat. Segelyachten in allen Größen und Klassen (bis über 60 Fuß) und Katamarane lassen hier das Herz der Segler höherschlagen.

Bali, Excess und Lagoon beispielsweise werden ihre neuesten Zweirumpfböte wieder auf der boot präsentieren. Ebenfalls wieder anlegen werden Bavaria, Beneteau, Chantier Catana, Chantier Amel, CNB, Contest, Dufour, Hallberg-Rassy, Hanse, Jeanneau, Moody, Nautor Swan, Pure, Saffier, Solaris, Sunbeam und viele mehr.

LIEBE ZUM WASSERSPORT

In der Halle 15 wird mit Julian Kircher und seinem In2theBlue-Team eine weitere Säule des österreichischen Segelsports teilnehmen. Michelidakis: „Was wiederum eindrucksvoll beweist, dass nicht nur

Jugendliche, die an der Meeresküste aufwachsen, eine Affinität zum Wassersport/Segeln entwickeln können. Auch ein Kärntner Bergsee kann die Leidenschaft für den Segelsport wecken.“

Österreich lebe seine Liebe zum Wasser aber nicht nur im Sport und Bootsbau aus. Auch die Tauch- und Surf-Community sei dank den Pionieren Erich und Heide Roiser, den Gründern von Camaro vom malerischen Mondsee, stetig angewachsen. Camaro wird sowohl in der Tauchhalle 12 als auch bei den Surfern in der Halle 17 zu sehen sein.

„Im Bootsmotorensektor freuen wir uns über die Teilnahme einer besonderen Stütze der österreichischen Wirtschaft: Steyr Motors präsentiert seine leistungsstarken, neuesten Innenbord-Dieselmotoren in Halle 10 und ergänzt damit das Angebot an Innenbordern auf der boot optimal“, sagt Michelidakis. ◉



„Auch ein Kärntner Bergsee kann die Leidenschaft für den Segelsport wecken.“

PETROS MICHELIDAKIS, boot-Director

boot Düsseldorf

Mit über 200.000 Besuchern aus mehr als 100 Ländern und 1.500 Ausstellern auf 220.000 m² in den Hallen 1 bis 17 ist die boot Düsseldorf die größte Yacht- und Wassersportmesse der Welt. Termin 2026: 17. bis 25. Jänner. Karten sind im Vorverkauf online erhältlich, Kinder unter 13 Jahren haben freien Eintritt.
Tipp: Mit der kostenlosen boot Düsseldorf-App (für Android und iOS) lässt sich der Messebesuch dank interaktivem Hallenplan, Aussteller- und Produktverzeichnis, Gastro-Guide sowie Live-Updates optimal vorbereiten.
➔ www.boot.de

Unter Freunden

45 JAHRE DABEI. Die boot Düsseldorf 2026 ist ein besonderes Ereignis für **BAVARIA YACHTS**, feiert die bayrische Werft doch dort ihr 45. Jubiläum der Teilnahme. Präsentiert wird in Halle 15 eine Mischung aus Segel- und Motoryachten. Besucher können sich auf die sehr erfolgreichen Segelyachten Bavaria C42 und C46 freuen, die für ihr großes Volumen und ihre komfortablen Segeleigenschaften bekannt sind. Im Motorboot-Segment werden die luxuriöse Bavaria R40 und die vielseitige SR38 ausgestellt, die die Bandbreite der Marke von sportlichem bis entspanntem Cruising stilvoll demonstrieren.

➔ www.bavariayachts.com



SR38 (li.) und C46 werden in Düsseldorf erwartet.

Hybrides Herz

NACHHALTIG ANPASSBAR. In Halle 1 feiert die slowenische **GREENLINE 42** ihre Weltpremiere. Das schon in Bau befindliche Modell positioniert sich als das neue, semi-customizable Herzstück des Portfolios der Werft. Der optimierte Rumpf ermöglicht eine Höchstgeschwindigkeit von 25 Knoten und kann mit dem H-Drive 6G-Hybridsystem sowie zehn Solarpaneelen zur Energieversorgung ausgestattet werden. Für die Kabinen und Möbel gibt es viele Anpassungsmöglichkeiten sowie zwei Cockpit-Layouts inklusive einer absenkbaren Badeplattform und einer eleganten Lounge auf dem Vorschiff.
➔ www.greenlinehybrid.com



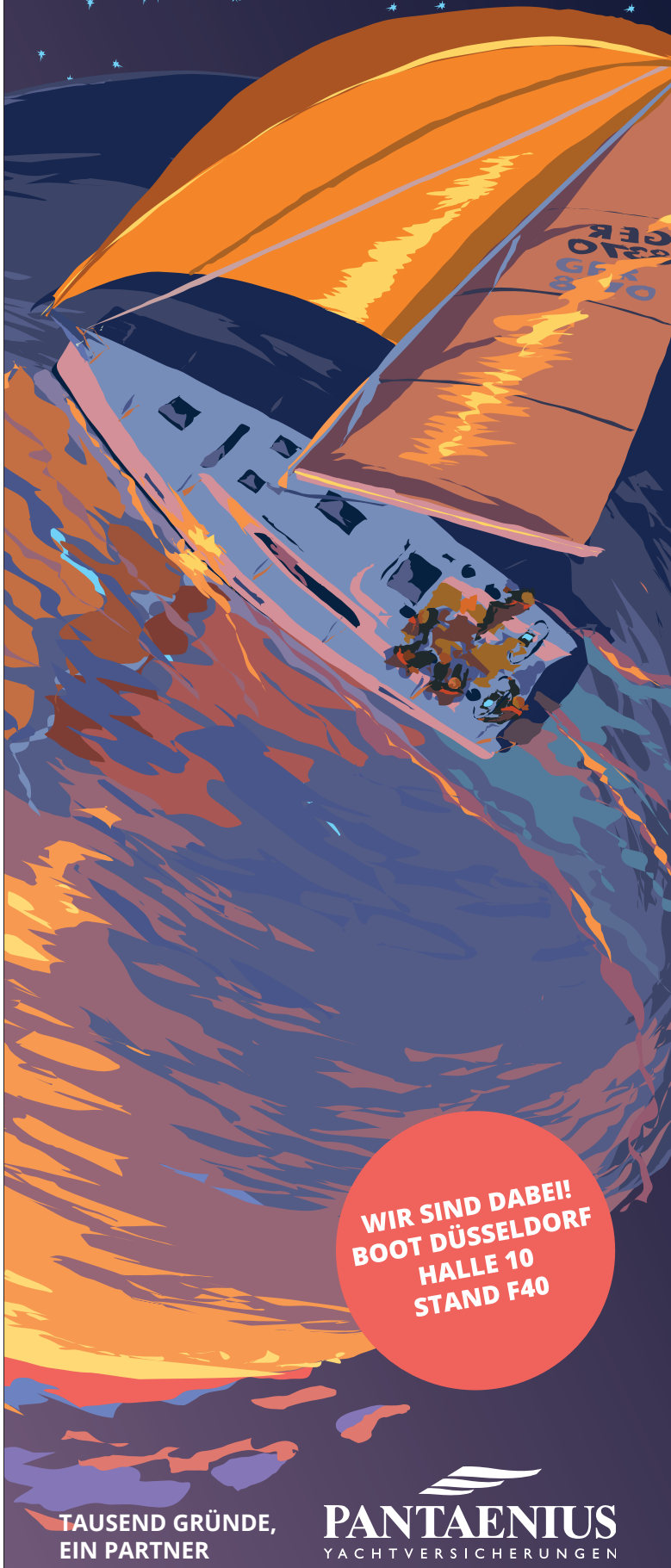
Grünes aus Slowenien.

„Im Tropfen ist das ganze Meer.“

GERHART HAUPTMANN (1862–1946), deutscher Schriftsteller und Dramatiker, Nobelpreisträger für Literatur 1912.



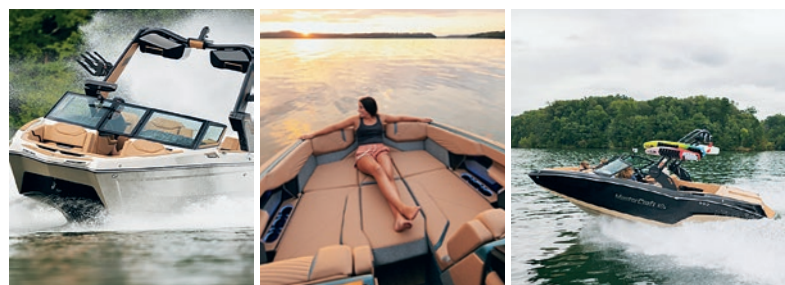
WEIL DEIN BOOT DEINE WELT IST



WIR SIND DABEI!
BOOT DÜSSELDORF
HALLE 10
STAND F40

TAUSEND GRÜNDE,
EIN PARTNER

PANTAENIUS
YACHTVERSICHERUNGEN



MasterCraft by Mureny (v. l. n. r.): XStar, X24, NXT20.

Volle Craft voraus

LINE-UP. Als MasterCraft-Generalimporteur für Deutschland und Österreich präsentiert **MURENY – THE BOAT COMPANY** mit Sitz am Wörthersee gemeinsam mit seinen Partnerhändlern die neuesten MasterCraft-Modelle in Halle 3. Geboten wird ein Line-up 2026 der Modelle XStar, X24, XT23 und NXT20. So soll die X24 mit ihrem neu entwi-

ckelten Rumpf und dem SurfStar-System eine noch größere, sauberere und individuell einstellbare Welle liefern. Die NXT20 bringt Premium-Performance auf nur 20 Fuß. Mit modernem FastFill-Ballast-System, Keyless Ignition, Soundstage by Meridian u. v. m. soll sie maximalen Fahrspaß auf dem Wasser bieten.

→ www.mastercraft.at

Auf Einkaufstour

FAMILIENZUWACHS. Der Mega-Konzern Teledyne Technologies, die Muttergesellschaft von Raymarine, hat sein Portfolio im maritimen Sektor kräftig erweitert. Zum einen wurde TransponderTech von Saab übernommen, wodurch Teledyne nun führende Technologien in den Bereichen AIS-Transponder und VDES-Datenübertragung für zivile und militärische Marine- und Luftfahrtanwendungen anbietet. Zum anderen wurde mit dem US-Unternehmen Maretron ein Spezialist für Schiffsüberwachung und -steuerung über NMEA2000 eingekauft, dessen Produkte die Integration automatisierter Lösungen bei Raymarine weiter verbessern sollen.

→ www.yachtelektronik.at

Länge mal Breite

EIN- UND ZWEIRÜMPFER. Ein Highlight der Boot ist die von VPLP-Design konstruierte neue Lagoon 38. Sie löst die Lagoon 40 als Einstiegsmodell ab und verdoppelt dank breiter Chines über der Wasserlinie ihr nutzbares Volumen, was sogar die Verlagerung des Eignercompartments ins Vorschiff und die Schaffung opulenter Nasszellen ermöglicht. Weiteres Highlight: das neue Flaggschiff der Oceanis-Reihe, die Oceanis 52. Sie zeichnet sich durch einen extrem breiten Rumpf über der Wasserlinie mit schlankem Unterwasserschiff aus. Das luxuriöse Layout bietet



Sehenswert: Benetau Oceanis 52 ...



... und Lagoon 38.

großzügige, u-förmige Cockpitsitzbänke, einen Targabügel für die Großschot und die Wahl zwischen drei oder fünf Kabinen. Beide Marken werden für österreichische Kunden von **MASTER YACHTING** betreut, dessen Team vor Ort zur Verfügung stehen wird. Reservierungen für Besichtigungs- bzw. Beratungstermine sind online möglich.

→ www.masteryachting.com



Excess 13 (oben) und Sun Odyssey 415.

Frisch aus Frankreich

MITTELKLASSE-OFFENSIVE. Die Segel-Mittelklasse von Jeanneau bekommt mit der neuen Sun Odyssey 415 nicht nur in unserer Ausgabe ab Seite 50, sondern auch in Düsseldorf ihren großen Auftritt. Sie beruht im Wesentlichen auf der SO 410, weist aber ein modifiziertes Heck auf. Für ein markantes Erscheinungsbild sorgen das Walk-around-Konzept und der Rumpf mit Hardchines. Die Yacht ist mit Tief-, Flachwasser- und in einer Schwenkkiel-Version erhältlich – ein weiteres Alleinstellungsmerkmal in

dieser Liga. Noch neuer ist die Sun Odyssey 455, die natürlich über mehr Stabilität, Platz, Stehhöhe, sowie umfassendere Möglichkeiten zur Anpassung des Interieurs verfügt. Hannes Grassl vom Österreich-Importeur **TREND, TRAVEL & YACHTING** wird vor Ort sein und steht nach Voranmeldung für Besichtigung und Beratung zur Verfügung. Das gilt auch für den neuen Excess 13 – das erste Modell der zweiten Generation der sportlich-französischen Segelkatamarane.

→ www.trend-travel-yachting.com

Treffpunkt Motorboot

GROSSE PARADE. Das Linzer Team von **BOOTE MAYER** hat heuer auf der Boot viele der von ihnen vertretenen Marken auf der Bühne. Höhepunkte sind die Weltpremiere der Jeanneau Merry Fisher 1095 Coupe s2 und die Europapremiere der Four Winns H 33. Weiters werden in Halle 1 als beachtliches Line-Up gezeigt: die Merry Fisher 795 s2, Merry Fisher



895 s2, Merry Fisher 895 Sport s2, Merry Fisher 1295 Fly, Cap Camarat 9.0 CC s2, Cap Camarat 9.0 WA s2, Cap Camarat 10.5 WA s2, DB 37, DB 43 sowie die Four Winns H 9.

Neu bei Jeanneau sind auch die beiden Twin Hulls TH 33 und TH 38, wobei nur die TH 33 in Düsseldorf zu sehen sein wird.

→ www.bootemayer.at



Weltpremiere: Merry Fisher 1095 Coupe s2 (li.). Europapremiere: Four Winns H 33.



Ein schönes Stück Krk in Düsseldorf.

Adria at its best

YACHTHAFEN. Die **MARINA PUNAT** präsentiert sich als traditionsreiches nautisches Zentrum auf der Boot in Halle 13, um Interessenten persönlich über Neuigkeiten und Liegeplätze zu beraten. Die Marina auf der kroatischen Insel Krk positioniert sich als Ganzjahres-Hafen mit hervorragender Infrastruktur, ergänzt durch das ganzjährig geöffnete Marina-Restaurant und das Hotel Kanajt inklusive modernem Wellness- und Spa-Bereich. Durch stetige Investitionen in Komfort und Servicequalität festigt die Marina Punat ihre Rolle als führender Yachthafen in der Adria.

→ www.marina-punat.hr

BAVARIA YACHTS

HALLE 15

WIR SEHEN UNS AUF DER BOOT 2026 IN DÜSSELDORF!

Wir freuen uns alle **BAVARIA YACHTS** Segel- und Motorboot-Freunde vom 17. bis 25. Januar auf unserem neuen Stand in der Halle 15 begrüßen zu dürfen!

Sichern Sie sich jetzt Ihren persönlichen Termin mit dem **BAVARIA YACHTS-Team!**

bavariayachts.com/boot2026



PS. Unsere tolle **BAVARIA SR38** gibt es z.B. auch auf der Boot zu besichtigen.



FOTO: BJÖRN WILLER

Hanse zeigt Größe.

Frische Brise

NEUER SCHWUNG. Nach der Übernahme der **HANSEYACHTS AG** durch das Führungsduo Andreas Müller und Hanjo Runde Mitte des Jahres und einer darauffolgenden Phase der Umstrukturierung hat der größte deutsche Yachtbauer wieder volle Fahrt aufgenommen. Um die hohe Nachfrage zu bedienen, läuft die Produktion unter Voll-

last, ergänzt durch koordinierte Samstagsarbeit. Einen wesentlichen Beitrag zu dieser Entwicklung leisten die jüngsten Modellneuheiten wie etwa die Hanse 590 – das neue Flaggschiff der Norddeutschen wird auch auf der boot Düsseldorf in Halle 16 zu besichtigen sein. ➔ www.hanseyachts.com

Treue belohnen

STAMMKUNDEN-PROGRAMM. Die Premium-Yachthäfen von **D-MARIN** stellen in Düsseldorf neben ihrer neuen Marina in Livorno auch das Latitude-Mitgliedschaftsprogramm vor. Das exklusiv für Stammkunden entwickelte Angebot, das zunächst in der Türkei eingeführt, bevor es auf das gesamte Portfolio ausgeweitet wird, bietet eine Reihe von erweiterten Vorteilen, die den Komfort, die Bequemlichkeit und das gesamte Marina-Erlebnis verbessern sollen. ➔ www.d-marin.com/de



D-Marin bald auch in der Toskana.



Links die Wayfinder 38 Cabin, oben die neue Sunfinder 38, unten das Flaggschiff Sunfinder 50.

Türkisches Taschenmesser

Mit Aiata ist eine neue Werft auf dem Markt, die in Österreich von Boote Mayer in Linz vertreten wird. Wir durften das erstaunlich modulare Premierenmodell Wayfinder 38 in Istanbul Probe fahren, eine neue Modellreihe ist für Düsseldorf angekündigt.

NEWCOMER. In der Türkei hat sich in den letzten Jahrzehnten eine sehr vielfältige Werftszene entwickelt, in der sich sowohl renommierte Custom-Werften wie Bilgin, Turquoise und Alia Yachts als auch Hersteller von Serienyachten wie Sirena Marine und Numarine tummeln. Ein neuer, 2023 gegründeter Akteur auf dem türkischen Bootsmarkt ist Aiata Yachts, ein Tochterunternehmen der Anadolu Group, einem der größten und einflussreichsten Misch-Konzerns der Türkei.

Der starke finanzielle und industrielle Background unterscheidet Aiata von kleineren Newcomern und erlaubt es der Werft, sofort mit einem hohen Qualitäts- und Fertigungsstandard einzusteigen. Die Produktion findet in einer modernen Werft nahe Istanbul statt, die fortschrittliche Fertigungsprozesse, darunter den Einsatz von Robotik, nutzt, um Präzision und gleichbleibende Qualität zu gewährleisten.

Das erste Modell Wayfinder 38 wurde in Zusammenarbeit mit dem renommierten finnischen Designer Jarkko Jämsén (bekannt für seine Arbeit mit Axopar und XO) entworfen.

Entstanden ist eine sehr modulare und vielseitige Motoryacht, die skandinavische Linienführung mit türkischer Handwerkskunst (z. B. im Holzinterieur) vereint.

EINE YACHT WIE EIN SCHWEIZER TASCHENMESSER Die Wayfinder 38 verfügt über ein Modulsystem und ein Walk-around-Deckkonzept, die es Eignern erlauben, das Layout flexibel anzupassen. Das Boot lässt sich sogar nachträglich zwischen verschiedenen Versionen (zur Auswahl stehen Suntop, Cabin und Fishing) umbauen, was beim Aiata-Händler innerhalb von zwei Tagen machbar sein soll.

Die Variabilität des Mobiliars fiel uns bei den Testfahrten in Istanbul sehr positiv auf. Elemente wie Sitze, Tische und Sonnenliegen sind umkehr-, abnehm- oder versenkbar. So kann das Heck-Cockpit schnell von einer komfortablen Lounge in eine freie Fläche für Wassersport oder Angeln umgewandelt werden.

Der Bug ist sehr ausladend und bietet Platz für ein U-Sofa mit höhenverstellbarem Tisch. Die Ausstattung ist mit Klimaanlage, Mikrowelle, Ray-

marine-Plotter u. v. m. recht üppig. Unter Deck fand eine Bugkabine und eine Nasszelle mit chemischer Toilette Platz. Die Wayfinder 38 setzt auf Außenbordmotorisierung, was die Modularität des Hecks und die Wartung vereinfacht. Die Optionen umfassen je zwei Außenbordmotoren von Mercury, Honda oder Yamaha, wobei die Gesamtleistung im Bereich von 600 bis 850 PS liegt. 30 Knoten Cruising Speed sind so möglich – mehr als 50 bei Vollgas.

AUFTRIFF BEI DER BOOT Der erste große öffentliche Auftritt der Werft fand auf der boot Düsseldorf 2025 statt. Und auch auf der aktuellen boot sucht der türkische Newcomer die große Bühne: Neben der Wayfinder 38 präsentiert Aiata mit der Sunfinder eine ganz neue Modellreihe. Angeführt wird diese vom Flaggschiff Sunfinder 50, das die Philosophie der schnellen Familienyacht mit mehr Raum und Komfort steigert, während die Sunfinder 38 als offene Lifestyle-Variante die konsequente Weiterentwicklung der Marke demonstriert.

➔ www.aiataboats.com

Spektakulär

POWERPLAY. Gute Partner, gute Nachbarn: Die **FRAUSCHER BOOTSWERFT** zeigt auf der boot die Modelle 1414 Demon Air, 1212 Ghost Air und 1017 GT. Als Neuheit wird eine neu entwickelte hydraulische Badeplattform für die 1212 Ghost Air präsentiert. Direkt gegenüber zeigt der Frauscher x Porsche-Messestand die Weltpremiere der 790 Spectre,

dazu die 850 Fantom sowie einen Porsche Macan Turbo, welcher in der Porsche Exklusiv Manufaktur im Look & Feel der 790 Spectre zu einem Werksspezialmodell gestaltet wurde. Ergänzt wird der Auftritt durch die Deutschlandpremiere des Porsche Cayenne Electric. ➔ www.frauscherboats.com ➔ www.frauscherxporsche.com



FOTO: MICHAEL PETRUZELKA

Flaggschiff auf der boot: Frauscher 1414 Demon Air.

Junger Schwede

SEETÜCHTIG. Schwedens renommierte Werft **HALLBERG-RASSY** stellt mit der 370 ein neues Modell mit Achtercockpit vor. Es wurde wie gewohnt von Frers-Yacht design entworfen, Ergebnis ist eine Yacht mit breitem Heck, Doppelschiffanlage, Bleikiel und Bugspriet. Bug- und Heckstrahlruder werden als Option

angeboten, was ein Novum für eine Yacht dieser Größe ist. Das Layout sieht zwei Kajüten vor, wobei sich die Bugkabine entweder mit Inselbett oder konventioneller Dreieckskoje (inklusive Sitzgelegenheit) bestücken lässt. Im Maschinenraum fand ein Volvo Penta D2-50-Motor Platz. ➔ www.hallberg-rassy.com



Große Klasse, unter 12 m Länge.

Aiata Wayfinder 38 Cabin	
Länge	11,57 m
Breite	3,49 m
Tiefgang	0,64 m
Gewicht leer	2.500 kg
Frischwasser/Benzin	200 l/800 l
Motorisierung	Außenborder von 2 x 300 PS bis 2 x 425 PS
Höchstgeschwindigkeit	41–53 kn
CE-Kategorie	B10
Preis exkl. Ust. mit 2 x 300 PS	€ 350.000,-
Händler: Boote Mayer, 4020 Linz, Tel. +43 664 340 97 86, office@bootemayer.at. ➔ www.bootemayer.at	